

	<p>Objekt: Schnurkeramischer Becher aus Niederröblingen</p> <p>Museum: Schloss Allstedt Schloss 8 06542 Allstedt (034652) 519 allstedt@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Ur- und Frühgeschichte</p> <p>Inventarnummer: IV/333/60</p>
--	--

Beschreibung

Schnurkeramischer Becher aus gräulichen Ton. Auf kleiner Standplatte ein kugeliger Körper mit kurzem geschwungenen Hals. Letzterer ist auf ganzer Höhe mit umlaufender charakteristischer Ornamentik aus elf Reihen horizontaler Linien, die durch Eindrücke/ Abdrücke geflochtener Schnüre erzeugt wurden. Horizontale umlaufende Reihung senkrechter Ritzlinien am Übergang von Schulter und Hals. Dunklere Verfärbung auf der oberen Gefäßhälfte. Unregelmäßige Verarbeitung besonders der unteren Hälfte. Geringfügige Beschädigung am oberen Gefäßrand. Davon ausgehend zieht sich ein etwa 5,0 cm langer Riss.

Der Becher wurde 1902 bei Niederröblingen gefunden.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik
Maße:	Höhe: 14,6 cm; oberer Durchmesser: 10,2 cm × 10,0 cm; unterer Durchmesser: 6,9 cm × 7,8 cm; Hals-Durchmesser: 13,4 cm; Wandungsstärke: 0,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2800-2200 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	

	wo	Niederröblingen (Helme)
[Zeitbezug]	wann	2800-2200 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Jungsteinzeit
- Keramikbecher
- Keramikgefäß
- Schnurkeramische Kultur